

des größeren Blattes dieser Form ist nicht ganz richtig, indem dasselbe auf der Oberfläche liegend mit zurückgeschlagener Spitze abgebildet worden, wodurch es, so wie es dargestellt, gerandet erscheint.

Unbekannt oder zweifelhaft sind dem Verf. folgende Arten, um deren Mittheilung, wenn auch nur zur Ansicht, er ersucht; *Tortula pallens* Br., *T. Saussuriana* Br., *T. lusitanica* Br., *T. acuta* Br., *T. tenuis* Spreng., *T. stellata* Smith., *T. ericetorum* Sm., *T. indica* Hook. (ist *Trichost. indicum* W.), *Barbula pilifera* Br., *B. diaphana* Br., *B. linoidea* Br., *B. arenaria* Presl, *B. curta* Schum., *B. amoena* ejusd., *B. gracilis* ejusd., *B. lanceolata* ejusd., *B. dubia* ejusd., *B. cirrhata* ejusd.; *Syntrichia norvegica* W. et M. und *S. norvegica* β *alpina* Wahl. *Fl. carpathica*.

Besonders lobenswerth ist die genaue Angabe des Bodens, der bei diesen Gewächsen von großer Wichtigkeit und bisher zu sehr vernachlässigt worden ist, dessen Berücksichtigung aber hier schon das Resultat liefert, daß die Bartmoose vorzugsweise auf Thon und Kalkboden oder Kalkstein vorkommen.

Ref. wünscht sehnlichst, daß wir bald mehrere so treffliche Bearbeitungen einzelner schwieriger Moosgattungen erhalten möchten, da er vorzüglich durch solche Arbeiten das Heil der Wissenschaft gefördert glaubt. (Beschluß folgt.)

II. L e s e f r ü c h t e.

„Du siehst also, wie gefährlich es ist zu botanis

„siren, und siehst wohl ein, daß dein Herbarium
 „etwas vernachlässigt wird. Du wirst zwar an-
 „worten: du könntest doch unterwegs die Kräuter
 „aufsammeln, welche du antriffst: ich will dir aber
 „aufrichtig gestehen, daß es mir bei unserer Un-
 „ruhe und unserm Leiden sehr selten eingefallen
 „ist, daß ich wohl eine Pflanze antreffen könnte,
 „die meine Aufmerksamkeit verdiente. Die Bota-
 „niker sind im Kriege nicht auf ihrer rechten
 „Stelle. Ich kann dir also, lieber Freund, bloß
 „versprechen, daß von dem Augenblicke an, wo
 „es möglich seyn wird, ohne Gefahr ermordet zu
 „werden, aus der Stadt zu gehen, ich sogleich an
 „die Einrichtung eines kleinen Herbariums für dich
 „denken werde.“ Vergl. Schicksale der franz. Er-
 oberer in Aegypten 2ter Theil. S. 15 — 16.

III. A n f r a g e n.

Steddel, Persoon, Willdenow und Röh-
 ling haben eine *Daphne pubescens* L. Steddel
 schreibt sie dem jüngern Linné zu; da aber Will-
 denow die Linn. Mantissa anführt, so ist sie
 wahrscheinlich von Linné dem Vater bestimmt
 worden. Willdenow, so wie Persoon geben den
 einzigen Wohnort „in Austria“ an, und berufen
 sich nach dem Vorgange Linné's auf Jacquin.
 Röhling nimmt sie in Deutschlands Flora auf,
 als mit Fragezeichen. Die jetzigen österreichischen
 Botaniker: Schultes und Host schweigen gänz-
 lich davon. Was ist also von dieser Pflanze zu
 halten?

„siren, und siehst wohl ein, daß dein Herbarium
 „etwas vernachlässigt wird. Du wirst zwar an-
 „worten: du könntest doch unterwegs die Kräuter
 „aufsammeln, welche du antriffst: ich will dir aber
 „aufrichtig gestehen, daß es mir bei unserer Un-
 „ruhe und unserm Leiden sehr selten eingefallen
 „ist, daß ich wohl eine Pflanze antreffen könnte,
 „die meine Aufmerksamkeit verdiente. Die Bota-
 „niker sind im Kriege nicht auf ihrer rechten
 „Stelle. Ich kann dir also, lieber Freund, bloß
 „versprechen, daß von dem Augenblicke an, wo
 „es möglich seyn wird, ohne Gefahr ermordet zu
 „werden, aus der Stadt zu gehen, ich sogleich an
 „die Einrichtung eines kleinen Herbariums für dich
 „denken werde.“ Vergl. Schicksale der franz. Er-
 oberer in Aegypten 2ter Theil. S. 15 — 16.

III. A n f r a g e n.

Steddel, Persoon, Willdenow und Röh-
 ling haben eine *Daphne pubescens* L. Steddel
 schreibt sie dem jüngern Linné zu; da aber Will-
 denow die Linn. Mantissa anführt, so ist sie
 wahrscheinlich von Linné dem Vater bestimmt
 worden. Willdenow, so wie Persoon geben den
 einzigen Wohnort „in Austria“ an, und berufen
 sich nach dem Vorgange Linné's auf Jacquin.
 Röhling nimmt sie in Deutschlands Flora auf,
 als mit Fragezeichen. Die jetzigen österreichischen
 Botaniker: Schultes und Host schweigen gänz-
 lich davon. Was ist also von dieser Pflanze zu
 halten?

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1824

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Diverses 415-416](#)